

## Loggen mit Telnet und Putty

## Text teilweise aus dem AAF-Wiki

## Loggen mit Telnet

Die Box muss gebootet sein mit Enigma 2 und die Netzwerkeinstellung müssen stimmen, damit Telnet auf die Box zugreifen kann beim verbinden. Ein loggen eines Systems, was nicht hochfährt ist hiermit nicht möglich!

Zuerst bei Start-Ausführen cmd eintippen und mit Enter bestätigen. Es öffnet sich dann ein Eingabefenster.



In diesem Fenster dann telnet eingeben und mit Enter bestätigen. Bei Windows 7 muss Telnet erst aktiviert werden.







Dann dieses mit Enter bestätigen. Es startet dann Telnet.



Nun die IP der UNiBOX angeben und davor ein kleines "o" wie öffnen eintippen







Nun sehen wir den Loginbildschirm der UNiBOX

Telnet 192.168.2.129		
		<u>^</u>
		1
	***************************************	
	** *	
	** EGAMI **	
	** **	
	** Welcome on your STB! - Kernel 3.6.0 **	
	** **	
	** **	
	** 15:34:54 **	
	** **	
	**********************	
egami 3.0	ventonhdx	
- 9		
ventonhdx	login:	

Dort root eintippen und mit Enter bestätigen

Telnet 192.168.2.129	
	-
**************	
** **	
** EGAMT **	
** **	
** Welcome on your STB! - Kernel 3.6.0 **	
** **	
** **	
** 15•34•54 **	
** **	
*************	
egami 3.0 ventonhdx	
egant sto tercentar	
ventonhdx login: root	

Um nun zu loggen gebt ihr folgende drei Befehle nacheinander ins Telnetfenster ein und bestätigt diese mit Enter.

killall rcS

killall enigma2

enigma2





Nun startet die Box automatisch neu und zeigt alle Befehle im Telnetfenster welche ausgeführt werden, damit die Box booten kann.

Den Inhalt dieses Fensters könnt Ihr dann kopieren und den Entwicklern zur Verfügung stellen, damit man Fehler finden kann.

Diese Methode mit Telnet funzt aber nur, wenn das Enigma 2 auch durchbootet. Also die andere Methode mit Putty wäre dann die Lösung, wenn Enigma 2 nicht bootet.





## **Serielles Loggen mit Putty**

Als erstes müssen wir uns mal das Programm "PUTTY" herunterladen. Die aktuelle Version des PuTTY Clients erhält über die offizielle Webseite: http://www.chiark.greenend.org.uk/~sgtatham/putty/download.html

Einfach die gewünschte Datei, für Windows eben die EXE Datei laden und dann starten. Sieht dann so aus, nur das eben noch nicht "meins" drin steht!"

PuTTY Configuration	-	×
Category:	Basic options for your PuTTY session	
⊡ Terminal Keyboard Bell	Specify the destination you want to con Host Name (or IP address)	Port 22
Features	Connection type: ◎ Raw ◎ Telnet ◎ Rlogin ● S	SH 🔘 Serial
Behaviour Translation Selection	Load, save or delete a stored session Saved Sessions	
Colours Connection Data	Default Settings meimns	Load Save
Proxy Telnet Rlogin		Delete
Serial	Close window on exit:	n clean exit
About	Open	Cancel

Dann bitte die Einstellungen für Serial genauso wie auf dem Bild einstellen. Wichtig ist dabei, das dies auch im PC unter dem Comport so eingestellt ist!

	Options controlling	g local serial lines
<ul> <li>Logging</li> <li>Terminal</li> <li>Keyboard</li> <li>Bell</li> <li>Features</li> <li>Window</li> <li>Appearance</li> <li>Behaviour</li> <li>Translation</li> <li>Selection</li> <li>Connection</li> <li>Data</li> <li>Proxy</li> <li>Telnet</li> <li>Rlogin</li> <li>SSH</li> <li>Senal</li> </ul>	Select a serial line Serial line to connect to Configure the serial line Speed (baud) Data bits Stop bits Parity Row control	COM1 115000 8 1 None XON/XOFF

**OpenHHF** 



So nun noch oben rechts unter "Connection type" auf Serial stellen und dem Kind einen Namen geben unter "Saved Session". Dann diese Einstellungen im kleinen Fenster abspeichern.

Real PuTTY Configuration		×		
Category:				
	Basic options for your PuTTY s	ession		
Logging     Terminal     Keyboard     Bell     Features     Window	Specify the destination you want to conn Serial line COM1	ect to Speed 115000		
	Connection type:			
<ul> <li>Appearance</li> <li>Behaviour</li> <li>Translation</li> <li>Selection</li> <li>Colours</li> <li>Connection</li> <li>Data</li> <li>Proxy</li> <li>Teinet</li> <li>Rlogin</li> </ul>	Load, save or delete a stored session Saved Sessions meimns Default Settings meimns	Load Save Delete		
Senal	Close window on exit: Always Never Only on clean exit			
About	Open	Candel		

Hier kann man natürlich noch den Speicherort angeben, wo die Loggdatei des Programms Putty gespeichert wird. Wir wollen das ja dann für die Entwickler bereitstellen. Und so haben wir es dann eben am leichtesten! Diese Datei bei einem Fehler einfach mit ans Posting anhängen und gut ist es !

Session	Options cont	trolling session logging	1
- Logging - Terminal - Keyboard - Bell - Features - Window	Session logging: None All session output SSH packets and ra Log file name:	<ul> <li>Printable outp</li> <li>SSH packets</li> <li>w data</li> </ul>	ut
Appearance	putty.log		Browse
<ul> <li>Translation</li> <li>Selection</li> <li>Colours</li> <li>Connection</li> <li>Data</li> <li>Proxy</li> <li>Telnet</li> <li>Rlogin</li> <li>SSH</li> <li>Serial</li> </ul>	time, and &H for host na What to do if the log file Always overwrite it Always append to th Always append to th Always append to th It always append to the Always append to the	me) e already exists: me end of it ime itty	
	Options specific to SSH     Omit known passwo     Omit session data	rd fields	





Dann können wir auf "Open" klicken und das untere Fenster öffnet sich.

Real Putty Configuration	and the first of the second se	×		
Category:				
Session	Basic options for your PuTTY se	ession		
	Specify the destination you want to conne	ect to		
erinal	Serial line	Speed		
Bell	COM1	115000		
Features ⊫ Window	Connection type: ◎ Raw ◎ Telnet ◎ Rlogin ◎ SSI	H 💿 Serial		
Appearance Behaviour Translation Selection Colours Connection Data Proxy Teinet Riogin	Load, save or delete a stored session Saved Sessions meimns Default Settings Imeimns	Load Save Delete		
E-SSH	Close window on exit:	lean exit		
About	Open	Cancel		

Das ist nun das Sichtfenster von Putty, wo nach dem einschalten der Box dann alle Befehle angezeigt werden, was die Box oder das Betriebssystem der Box beim Starten ausführt. Damit kann man nun sehen wie weit die Box eventuell bootet oder eben ein bestimmter Fehler auftritt. Den Inhalt des Fensters kann man dann herauskopieren und eben den Entwicklern von E<sup>2</sup> zur Fehlersuche bereitstellen.



Also zum loggen zuerst das Programm Putty starten und dann die Box einschalten! Natürlich Voraussetzung ist ein richtiges Nullmodemkabel!



΄/